

Der Weg ...



Als Praxis für integrative Onkologie wissen wir um die positive Wirkung dieses Weges auf Körper und Geist unserer Patienten.

Leider ist der Jakobsweg für einige aber ein unerreichbares Ziel, hauptsächlich aufgrund der aufwändigen Organisation und der Angst vor unvorhergesehenen Gesundheitsproblemen.

Um dennoch möglichst vielen unserer Patienten dieses inspirierende Erlebnis zu ermöglichen, bietet UNIFONTIS begleitete Patientenreisen an: Ein ausgebildetes medizinisches Team ist während der gesamten Reise vor Ort. Auf Wunsch kann auch ein Gepäcktransfer organisiert werden.

Die aktuellen Daten zu den Patientenreisen finden Sie auf der UNIFONTIS Website unter der im Kontakt angegebenen Internetadresse.

... ist das Ziel



Neugierig geworden?

Gerne nehmen wir Sie als unseren Patienten, Ihre Angehörige(n) und Interessierte, auf diese spannende Reise mit.

Kontaktieren Sie uns unter kontakt@unifontis.net oder rufen Sie uns einfach an!

UNIFONTIS

Praxis für Integrative Onkologie
Prof. Dr. med. Joachim Drevs
Hoppe-Seyler-Str. 6
72076 Tübingen

Telefon: 49 (0)7071-4078216

Telefax: 49 (0)7071-4078218

E-Mail: kontakt@unifontis.net

Internet: www.unifontis.net



Jakobsweg

Eine Reise zu Dir selbst

Was ist der Jakobsweg?



Der Jakobsweg ist der bekannteste Pilgerweg der Welt. Seit über 1000 Jahren wandern Pilger zum Grab des Apostels Jakobus in der spanischen Stadt Santiago de Compostela.

Im Laufe der Jahrhunderte haben sich wichtige Routen mit eigenen Namen gebildet, die wegen ihrer Infrastruktur von den Pilgern bevorzugt wurden.

Der bekannteste ist wohl der Camino Francés, jene hochmittelalterliche Hauptverkehrsachse Nordspaniens, die von den Pyrenäen zum Jakobsgrab reicht und dabei die Königsstädte Jaca, Pamplona, Estella, Burgos und León miteinander verbindet.

Warum der Jakobsweg?



Jeder von uns hat seine ganz individuellen Gründe, sich auf den Weg zu machen. Diese müssen nicht nur religiöser oder spiritueller Natur sein. Die Sehnsucht nach Freiheit, Abenteuer und die Faszination für die Natur stehen oft im Vordergrund.

Meist besteht auch ein innerlicher Wunsch nach Veränderung, ein Wunsch nach anderen Werten und eine Suche nach dem Sinn des Lebens. Es geht darum, einen Ausgleich zu finden zu der Schnelllebigkeit der heutigen Gesellschaft, zu sich selbst zu finden und seine Grenzen kennen zu lernen, ohne fremden Einfluss, ohne Ablenkung und ohne Erwartungshaltung von außen.

Machen Sie sich auf den Weg!



Verlassen Sie Ihre ausgetretene Spur und nutzen Sie die Unterbrechung, die der Weg ermöglicht, um nachher im Alltag mit den Gegebenheiten wieder besser umgehen zu können.

Auch die Pilgergemeinschaft, die die Menschen einander näher bringt, das Freunde gewinnen und die verschiedenen Kulturen sind wichtige Gründe, diesen Weg zu gehen.